

HAUPTVERSAMMLUNG DES ELTERNVEREIN BRG9
10.10.2016, 18:00

Anwesenheit: siehe Liste im Anhang, sowie Dir. Maresch, Hannah Schmidt (Schülervertretung), die Vortragenden

I. **Eröffnung** der Versammlung: 18:00

Grußworte des Obmanns.

Vortrag zum Thema: Schul-Dropouts

Ingrid Hofer, Leiterin der Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung
Näheres siehe Handout im Anhang

II. Hr. Direktor Maresch berichtet **Aktuelles aus der Schule**

1. Dir. Maresch bedankt sich beim scheidenden EV-Obmann Adam Wehsely-Swiczinsky für seinen Einsatz in den letzten vier Jahren und beim EV allgemein für die gute, produktive Zusammenarbeit. Der EV „begleitet die schulische Zusammenarbeit“ und leistet „soziale Unterstützung“.
2. Thema **Neue Oberstufe**: Um das bisherige System der Modularen Oberstufe (MOST) trotz der bundesweiten Oberstufenreform (NOST) beibehalten zu dürfen, muss die Schule wieder einen Schulversuch einreichen (NOVI = Neue Oberstufe mit verstärkter Individualisierung). Dies geschieht gemeinsam mit ca. 5 – 10 weiteren AHS, die derzeit das MOST-System anbieten. Das Ministerium hat eine Genehmigung bereits inoffiziell zugestanden. Innerhalb des brg9 wird der Antrag im nächsten SGA (24.11.) formell beschlossen. Die vom Ministerium allgemein gewährte autonome Verschiebeoption, die eine um 1 – 2 Jahre verzögerte Einführung der NOST ermöglichen würde, wird unsere Schule nicht in Anspruch nehmen. Die wohlwollende Stimmung im Ministerium soll genutzt werden, um den Schulversuch NOVI offiziell abzusichern.
3. Ein EV fragt nach der Situation der **Flüchtlinge** an der Schule. Dir. Maresch informiert: Im Vorjahr gab es 6 Flüchtlingskinder, davon haben 4 die Schule wieder verlassen. Derzeit gibt es 4 Flüchtlinge, 2 in der 5. Klasse und 2 in der 6. Klasse. Es gibt zahlreiche Sprachförderungen: einen „Sprachstartkurs“ gemeinsam mit dem BRG Wasagasse, DAZ als Kurs in der Schule, eine private Elterninitiative sowie Unterstützung durch unsere Bibliotheksbetreuerin. Dennoch ist es für die Jugendlichen sehr anstrengend, Anschluss an den regulären Unterricht zu finden. Die Chancen, innerhalb der gewährten 2 Jahre den Status eines normalen Schülers zu erreichen, sind sehr gering.

III. EV intern

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1) Jahresbericht des Obmanns

Adam gibt, aufgrund seines Ausscheidens aus dem EV, einen kurzen Rückblick auf die letzten vier Jahre. Besonders erwähnenswerte Projekte waren der Beitrag zur Beibehaltung der MOST, die Neuorganisation des Schulballs, der Wintersportflohmarkt und das Eltern-Lehrer-Schülerkonzert.

Das neue Projekt zur Förderung von Schülerprojekten soll in diesem Herbst anlaufen. Es löst die traditionellen Büchergutscheine am Ende des Schuljahrs ab.

Besonders unterstreicht Adam die gute Zusammenarbeit und wertschätzende Kommunikation auch innerhalb des EVs. Er wünscht dem EV für seine Arbeit weiterhin alles Gute.

2) Jahresbericht der Kassierin

Im Vorjahr betrug der Rücklauf der EV-Beiträge ca. 79%. Derzeit sind es für dieses Schuljahr schon 65%. Detaillierte Infos siehe Anhang. Besonders in der Oberstufe lässt die Zahlungsmoral nach, wenngleich in diesen Schulstufen die Reisen aufwändiger und damit auch die Förderkosten für den EV höher werden. Die **PS** für Ober- bzw. Unterstufe zur **Erinnerung an die Beitragszahlung** (siehe Anhang), die die EVs an ihre Kommunikation mit den Klasseneltern anhängen, haben sich gut bewährt. Bitte unbedingt beibehalten!

Die Kassierin empfiehlt, sowohl die Höhe des Mitgliedsbeitrags als auch die Höhe der Förderungen in diesem Schuljahr unverändert beizubehalten. (Details dazu finden sich auf der Homepage)

Im Schuljahr 2015/16 hat der EV ca. 30 Förderungen ausbezahlt; 1 Flüchtlingskind wurde jeweils zu 100% gefördert. Im Vorjahr gab es ca. 40 Förderungen. Dieser Rückgang ist teilweise darauf zurückzuführen, dass die ProfessorInnen vermehrt in den Wohnbezirken der Kinder um Förderungen ansuchen.

Auf Grund besserer Zahlungsmoral (EV-Beitrag), erhöhten Einnahmen durch das Jahrbuch und einer gesunkenen Anzahl von Förderungen, hat man im Schuljahr 2015/16 einen Überschuss von ca. € 4.000,- erwirtschaftet.

Da ein Verein über eine Rücklage von etwa einem Jahresumsatz verfügen sollte, sind wir hier.

Da die beiden Rechnungsprüfer nicht persönlich anwesend sein können, wird ihr schriftlicher Bericht verlesen.

3) **Wahl**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde aufgelegt und einstimmig bestätigt.

Richard Kerschman beantragt, die Entlastung des Vorstands: einstimmig angenommen.

Richard Kerschman übernimmt die Wahlleitung.

Der Vorstand tritt zurück.

Der Wahlleiter bringt den Wahlvorschlag zur Abstimmung:

Obmann: Rio Rutzinger, Obmann Stv: Otto Cichocki
Kassierin: Marion Hrdlicka, Kassier Stv: Michael Burgstaller-Bartosch
Schriftführerin: Monika Lehmann Schriftführer Stv: Daphne Würzl
Rechnungsprüfer: Heinrich Gschöpf, Gerhard Allgäuer
einstimmig angenommen (15 Ja-Stimmen)

Der Wahlleiter bringt den Wahlvorschlag für EV im SGA zur Abstimmung:

Rio Rutzinger, Sigrid Preininger, Otto Cichocki
Stellvertreter: Nori Grigkar, Sabine Joham-Neubauer
einstimmig angenommen

Der Vorstand nimmt die Wahl an und übernimmt wieder.

Der neue Obmann Rio Rutzinger bedankt sich und lobt den äußerst guten Dialog im EV und an der Schule. Er hat alle EV-Unterlagen von Adam übernommen.

4) **Anträge**

Antrag auf Beibehaltung des Mitgliedsbeitrags für 2016/17 mit max. 27,-€: einstimmig angenommen

Antrag auf Förderung von Teambuilding in der 1A und 1C: Je 2 SchülerInnen zu je € 62,-
einstimmig angenommen

Antrag auf Förderung von Teambuilding in der 5B: ein/e SchülerIn mit € 54,-
einstimmig angenommen

5) **Letzter SGA:** Adam berichtet kurz. Protokoll steht auf der Homepage

6) Hannah Schmidt berichtet über das aktuelle Projekt der **Schülervertretung: Design-Wettbewerb für neue Schul-T-Shirts** etc. Sowohl in BE-Stunden als auch in Eigeninitiative sind alle SchülerInnen aufgerufen, ein Logo zu entwerfen. Am Mo, 17.10. prämiiert eine Jury aus SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen die 3 besten Entwürfe. Das Preisgeld stellt der EV zur Verfügung.

7) Die erwähnte Förderung von **SchülerInnenprojekten** soll so bald als möglich anlaufen. Rio, Daphne und Nori werden eine entsprechende Ausschreibung vorbereiten, die demnächst in der Schule präsentiert werden soll. Es steht ein Budget von € 1.200,- zur Verfügung. Dieser Betrag war bisher für die Büchergutscheine vorgesehen.

8) Antrag, um den Beschluss im nächsten SGA auch formell abzusichern: Der EV unterstützt den Antrag der Schule zur Einführung des Schulversuchs NOVI.

einstimmig angenommen

Ein EV ersucht, im SGA nähere Informationen über diesen Schulversuch zu urgieren. Worin genau liegen die Unterschiede zum bestehenden System?

9) **Termine:**

Tag der offenen Tür, 18.11.2016. Ingrid kann heuer erst am Nachmittag dabei sein, wird aber wieder eine Info-E-Mail ausschicken. Kann jemand anderes die Organisation übernehmen?

Der EV veranstaltet dieses Jahr keinen Wintersportflohmarkt, da die Nachfrage im letzten Jahr zu gering war.

Die EV-Sitzungen werden wieder knapp vor den SGA-Sitzungen stattfinden, damit die Eltern eine gemeinsame Position erarbeiten können.

Nächstes Treffen: Mi. 9.11.2016, 18:00 Gasthaus „zum Hannes“ in der Seegasse.

Protokoll: Monika Lehmann

Anwesenheitsliste EV Sitzung - Hauptversammlung 10

Name	EV Funktion	Klasse
Marion HRDLICKA	Kassier	5A
Adam Wehsely-Swiceinsky	Noch-Obmann	/
MICHAEL BURGSTALLER-BARTSCH	KASSIER-STV.	4A
Eva Kohn	/	3A
Sabine Johann-Neubauer	/	1A
GEORG TILCHNER	/	1C
Richard KERSCHMAN		4b
Noai GRIGOR		2A
Daphne WÜRZL	Schrift. str.	3A
Annette Asprien	/	3A
Wolfgang SCHWARTZ	stellv. EV	4A
Ingeborg Leitner	stellv. EV	1A
Beate WOLFF	EV	7A
Gerlinde Meserich	EV	1b
Josefa Molitor-Ruckenbauer	/	1A
Rüdiger RUTZINGER	EV, SGA	6
Jürgen Roth	stellv. EV	3
Ingrid Schodiel	EV	8A
Peter HINDINGER	/	5A
Ulrich PHE-Webermann	st. EV	4.

